

Protokoll der 4. Sitzung des Elternrats der DOSF im Schuljahr 2021/22

Sitzung in Präsenz am 27. Juni 2022

Für die Eltern: Willi Andrist, Beatrice Blaser, Pascal Duss, Dominik Egloff (Leitung), Sandra Mäder, Susanne Stumpe (Protokoll), Heidi Thürler, Annette Zunzer

Für die Schule: Sarah Pittet (Leitung Schülerrat), Patrick Furter (Direktor)

Entschuldigt: Renate Krauskopf

Das Protokoll ist in einfacher Sprache geschrieben. Der Elternrat möchte alle Eltern erreichen.

1. Protokoll der letzten Sitzung / kurze Vorstellungsrunde

Wir begrüssen Beatrice Blaser neu im Elternrat. Sie vertritt eine C-Klasse der ersten Stufe.

Das Protokoll wird genehmigt. Die Teilnehmenden danken den Verfasserinnen (Susanne und Annette).

2. Informationen der Schulleitung

Erstmals seit Beginn der Pandemie konnte das Programm wie geplant durchgeführt werden. Das betrifft die Landschulwoche für die 1. Stufe, die Spezialwoche für die 2. Stufe und die Tage der offenen Tür für die Eltern.

Die 3. Stufe hat im Mai erstmals ein Musical aufgeführt. Am Mittwoch 29.6. findet die Ausstellung der Abschlussprojekte der individuellen Vertiefung und Erweiterung (IVE) statt. Die Abschlussfeier für die 3. Stufe startet am Donnerstagmorgen 7.7. im Moncorwald. Am Abend wird der Abschluss mit den Eltern in der Aula gefeiert. Die Schülerinnen und Schüler haben eine Abschlussparty im „La Habana“ organisiert. Der Elternrat (Willi) hat dabei geholfen. Diese findet am Mittwochabend 6.7. statt.

Das Schulgebäude wurde mit Produkten aus dem Bildnerischen Gestalten neu dekoriert.

Die Vorbereitungen für das neue Schuljahr laufen. Die Schülerzahlen sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Im neuen Schuljahr werden es etwa 400 Schüler und Schülerinnen sein. Durch den Krieg in der Ukraine könnte die Schülerzahl weiter steigen. Aktuell sind 4 Schüler aus der Ukraine an der DOSF.

Neben den Verbesserungen für die Mittagspause (siehe letztes Protokoll) wird auch der Pausenverkauf von „Les Sauvours“ (ehemals Aess-bar) im neuen Schuljahr starten. Die Schüler werden beim Verkauf der Backwaren vom Vortag helfen. Die Nutzung der Räume von REPER ist gut gestartet. Im neuen Schuljahr sollen mehr Schüler und nicht nur der Schülerrat die Nutzung der Räume organisieren.

Nach längerer Vorlaufzeit kommen im Herbst endlich Solarpanels auf das Dach der DOSF. Ein Projekt im Fach Natur und Technik (NT) wird die Montage begleiten.

Die schulärztliche Betreuung wurde neu organisiert und heisst jetzt „Frimesco“. Die zweite Untersuchung aller Schülerinnen und Schüler wurde von 7H auf 9H verschoben. Diese Untersuchungen finden neu im Schulhaus statt. Im neuen Schuljahr wird Frimesco ausserdem jede Woche einen halben oder ganzen Tag im Schulhaus vor Ort sein. Es wird ein niederschwelliger Zugang zu medizinischer Grundversorgung ermöglicht.

3. Bericht aus dem Schülerrat (Sarah Pittet)

Mit einem Projekt hat der Schülerrat versucht, auf die teils unschöne Umgangssprache unter den Schülerinnen und Schülern aufmerksam zu machen. Im ganzen Schulhaus hingen Schimpfworte und andere Ausdrücke, welche im Alltag benutzt werden. 2 Tage später hat eine Gruppe des Schülerrats Interventionen in den Klassen gemacht. Das Fazit ist leider sehr enttäuschend. Es gibt 2 Gruppen an Schülerinnen und Schülern: Die erste Gruppe benutzt solche Worte eher nicht. Sie waren schockiert. Die zweite Gruppe benutzt diese Worte und fand es eher lustig. Es scheint schwierig hier etwas zu ändern.

Das erste Jahr mit dem Schülerrat war spannend. Die Gruppe ist aber zu gross um richtig arbeiten zu können. Im nächsten Schuljahr gibt es vielleicht Änderungen. Eine Möglichkeit wäre, dass nur motivierte Schüler mitmachen. Es muss nicht zwingend jede Klasse vertreten sein. Auch häufigere Sitzungen mit

weniger Schülern wären möglich.

Sarah Pittet wird die DOSF für das nächste Schuljahr aus privaten Gründen verlassen. Ihre Nachfolge als Co-Leiterin (mit Kerstin Schnyder) des Schülerrats steht noch nicht fest.

4. Elternrat Rückblick und Vorschau

Der Kontakt zu den Eltern läuft über E-Mail und die Homepage. Mit Abklingen der Pandemie haben die Eltern weniger Fragen und Kommentare an den Elternrat.

Sitzungen des grossen Elternrats mit allen Vertretern der Orientierungsschulen des Saanebezirks fanden in diesem Schuljahr nicht statt. Der Nutzen für den Elternrat der DOSF war bisher gering.

Der Elternrat wird dem Schülerrat auch im nächsten Jahr die Zusammenarbeit anbieten. Ein Elternvertreter soll an einer Sitzung teilnehmen. Zudem werden wir dem Schülerrat anbieten, mit 1 bis 2 Vertretern an eine Sitzung des Elternrats zu kommen.

Für das neue Schuljahr soll versucht werden, den Tag der offenen Tür besser zu nutzen. Die Eltern sollen den Elternrat auch als Ansprechpartner vor Ort nutzen. Ausserdem will der Elternrat versuchen, viele Eltern zum Besuch der Schule zu motivieren. Das ist ein erster Punkt für die Traktandenliste im neuen Schuljahr.

Um Elternvertreter der neuen 1. Stufe im Schuljahr 2022/23 zu finden, passt Dominik den Brief für die Sommerpost an. Dominik präsentiert den Elternrat am Elternabend für die 1. Stufe. Annette schreibt einen neuen Text für die Homepage.

Susanne verlässt nach 3 Jahren den Elternrat der DOSF. Willi macht als Vertreter für seinen zweiten Sohn noch 2 Jahre weiter.

5. Fragen und Rückmeldungen seitens Elternvertreter

In der letzten Woche vor Notenschluss fanden extrem viele Prüfungen statt. Manchmal wurden die Lernziele erst wenige Tage zuvor an die Schüler herausgegeben. Verschiedene Elternvertreter fragen, ob eine bessere Verteilung der Prüfungen möglich wäre.

6. Varia

Die Eltern (und die Schüler) geben positives Feedback für eine tolle Landschulwoche, Begeisterung am Skilager oder bedanken sich für die Teilnahme bei „Defi Velo“. Die Klasse hatte es sogar ans Finale in Bern geschafft.

Von Schule und Elternhaus (S&E) kommt eine Anfrage. Wie können sie die Eltern kontaktieren, um für Veranstaltungen zu werben? Welche Kommunikationskanäle könnten genutzt werden?

7. Termin für die erste Sitzung im neuen Schuljahr 2022/23

Die erste Sitzung im neuen Schuljahr findet am Montag, 12. September um 19:30 Uhr in der Bibliothek der DOSF statt.

Für das Protokoll: Susanne Stumpe und Annette Zunzer.